Zukunft ist immer.
atene KOM

Ausgabe November 2021

atene KOM Newsletter

Zukunftsfähige Breitbandversorgung mit Auszeichnung: Erste Schule in Bayern erhält Gütesiegel Breitband Schule

Eine leistungsfähige und nachhaltige Breitband-Infrastruktur ist Grundvoraussetzung für einen modernen, digital gestützten Unterricht. Dieses Attribut wird nun auch der Grund- und Mittelschule Roding im Landkreis Cham zuteil – sie wurde mit dem Gütesiegel Breitband Schulen ausgezeichnet. **Weiterlesen ➤**

Digitale Daseinsvorsorge im ländlichen Raum: Wie Staat und gesellschaftliche Akteure gemeinsam gestalten können

Wie sieht die Zukunft der Daseinsvorsorge aus? Die Frage lässt sich mit einem Wort beantworten: digital! Doch so einfach ist es bei näherer Betrachtung natürlich nicht, wie die jüngste Ausgabe der „KOMMUNAL DIREKT“ beleuchtet.

Weiterlesen ➤

atene KOM ist Sponsor der Connected Germany 2021

Unter dem Motto „Connecting the Countryside“ findet vom 7. bis 8. Dezember 2021 im Mainz Congress die „Connected Germany 2021“ statt. Die atene KOM unterstützt die zweitägige Veranstaltung als Sponsor des „Digital Society Track“.

Weiterlesen ➤

atene KOM auf dem „Smart City Expo World Congress“ 2021 in Barcelona

Vom 16. bis zum 18. November 2021 fand eine der weltweit bedeutendsten Smart City Konferenzen und Messen, der Smart City Expo World Congress (SCEWC), in Barcelona statt. Auch die atene KOM war vor Ort vertreten und präsentierte sich mit weiteren Partnern am Bayerischen Gemeinschaftsstand.

Weiterlesen ➤

Projekt des Monats: Machbarkeitsstudie „Innovationscluster Digitale Schiene“

Ziel des vom BMVI beauftragten Projekts ist es, Potentiale und Anknüpfungspunkte für ein Innovationscluster „Digitale Schiene“ in den Braunkohleregionen zu untersuchen, sowie konkrete Vorschläge für den Aufbau einer Clustermanagement-Organisation im Bereich der Digitalisierung des Bahnsektors herauszuarbeiten.

Weiterlesen ➤

LEADER-Programm: atene KOM berät künftige Region Kassel-Land

Aus zwei mach‘ eins: Die LEADER-Regionen „Casseler BergLand“ und „KulturLandschaft HessenSpitze“ starten gemeinsam in die Bewerbungsphase für LEADER 2023-2027. Die atene KOM unterstützt als Sparringspartner.

Weiterlesen ➤

2IMPREZS Midterm-Konferenz: Energiesparmaßnahmen für Schulen

Das Interreg-Nordsee Projekt 2IMPREZ zeigt mit seinem Projektansatz, wie zur Gestaltung der Energiewende in Ihrer Region beigetragen werden kann, um Energie einzusparen und Kohlenstoffemissionen zu reduzieren.

Weiterlesen ➤

Förderwettbewerb „Kommunale Skalierung digitaler Mobilität in Baden-Württemberg“ wird gestartet

Der Förderwettbewerb „Kommunale Skalierung digitaler Mobilität in Baden-Württemberg“ des Strategiedialogs Automobilwirtschaft Baden-Württemberg und der Digitalisierungsstrategie digital@bw startete am 27. Oktober 2022.

Weiterlesen ➤

Zentren neu beleben: Vier Städte auf der Suche nach der Zauberformel

Wie wird aus einer verwaisten City wieder ein Begegnungsraum? Bei „Innenstadt (be)leben!“ entwickeln Zwönitz, Demmin, Münnerstadt und Bönen gemeinsam Lösungen. Das Deutsche Institut für Urbanistik und die atene KOM begleiten das Projekt.

Weiterlesen ➤

Zukunft ist immer. Freie Stellen bei der atene KOM

Die atene KOM GmbH aus Berlin begleitet seit über zehn Jahren den öffentlichen Sektor bei der Projektentwicklung in den Bereichen Digitalisierung, Energie, Mobilität, Gesundheit und Bildung. Die Stärkung des ländlichen Raums steht im Fokus unserer Arbeit. Wir bringen Kommunen, Landkreise und Unternehmen zusammen und entwickeln gemeinsam die Infrastruktur für die Zukunft. Dafür suchen wir Unterstützung an unserem Hauptsitz in Berlin sowie an unseren Regionalstandorten für folgende Positionen:

- Head of Marketing (m/w/d) [Berlin]
- Assistenz der Teamleitung (m/w/d) [Berlin]
- Scrum Master (m/w/d) [Berlin]
- Recruiter (m/w/d) [Berlin]
- Fördermittelberater (m/w/d) [versch. Standorte]

Neues aus Europa

Online-Tool zur Unterstützung von Lehrern bei digitalen Technologien

Anlässlich des diesjährigen Weltlehrertags stellte die Europäische Kommission im Oktober ein neues Online-Tool für Lehrkräfte vor. Das neue Web-Angebot erlaubt es Lehrern den Grad des Einsatzes digitaler Technologien in ihrem Unterricht zu analysieren und das Curriculum dahingehend zu überprüfen, welche digitalen Maßnahmenpakete dort zusätzlich sinnvoll eingesetzt werden können. **Weiterlesen ➤**

Europäische Kommission startet strukturierten Dialog über digitale Bildung

Das Gelingen der digitalen Transformation, eines der zentralen Ziele der Europäischen Kommission und deren Mitgliedstaaten, beruht auf der breiten Verfügbarkeit von digital qualifizierten und ausgebildeten Arbeitskräften, digital befähigten Bürgern und starken digitalen Bildungssystemen in der gesamten Europäischen Union. Nachdem Präsidentin von der Leyen in ihrer Rede zur Lage der Union 2021 zur Umsetzung des Aktionsplans für digitale Bildung und des Aktionsplans zur europäischen Säule sozialer Rechte aufgefordert hatte, kündigte die Europäische Kommission nun an, einen strukturierten Dialog mit den Mitgliedstaaten diesbezüglich einzuleiten. Die Mitgliedstaaten wurden daher von der Kommission aufgefordert, sich der Dialoginitiative anzuschließen und sich auf gemeinsame Schlüsselfaktoren zu einigen, die für eine wirksame und integrative, digitale, allgemeine und berufliche Bildung sorgen können. Der strukturierte Dialog läuft bis Ende 2022. Auf Grundlage der erwarteten Ergebnisse wird die Europäische Kommission bis Ende desselben Jahres konkrete Initiativen zu förderlichen Faktoren für digitale Bildung und Kompetenzen vorschlagen.

Neues aus den Regionen

Neues Förderprogramm beschlossen: Kommunale Wärmeplanung in Baden-Württemberg

Mit 10,4 Millionen Euro unterstützt das Land Baden-Württemberg zwischen 2021 und 2026 die kommunale Wärmeplanung.

Weiterlesen ➤

Veranstaltungstipp: TechTide Regionalkonferenz - „GEMIMEG II - Der digitale Kalibrierschein“

Im Rahmen der Reihe von TechTide Regionalkonferenzen lädt die IHK Braunschweig zu einer digitalen Veranstaltung ein, um die Ergebnisse des Projekts „GEMIMEG-II (GEMIni | MEtrology | Global)“ zu präsentieren. Gegenstand des Forschungsprojektes ist die Etablierung sicherer und robuster kalibrierter Messsysteme, welche zukünftig eine sichere, durchgängige sowie rechtsgemäße Ende-zu-Ende-Verfügbarkeit ermöglichen sollen. Mit der Entwicklung solch zuverlässiger, vernetzter Messsysteme sollen schon in naher Zukunft erste Ergebnisse der Forschungsleistung beispielsweise in den Anwendungsfeldern vernetzte Kalibriereinrichtungen, Industrie 4.0, Pharmaindustrie und autonomem Fahren zum Einsatz kommen Wenn Sie mehr erfahren möchten, melden Sie sich für die TECHTIDE-Regionalkonferenz am 30. November 2021 an.

Die am 1. und 2. Dezember stattfindende Digitalmesse TECHTIDE führt Experten und Entscheider aus Unternehmen, Wissenschaft, Zivilgesellschaft und Politik zusammen, um die unternehmerischen und gesellschaftlichen Auswirkungen der digitalen Transformation zu diskutieren. Damit trägt das moderne Messeformat als ein essentieller Bestandteil zur Digitalstrategie des Landes Niedersachsen bei, vernetzt zugleich die handelnden Personen und zeigt zudem auf, wie alle Bürgerinnen und Bürgern von digitalen Technologien profitieren können.

Möchten Sie immer auf dem neuesten Stand zu allen aktuellen Fördermöglichkeiten in Ihrem Bundesland und Ihrer Region sein? Dann laden Sie sich doch die atene KOM Fördermittel-App aus Ihrem App-Store auf Ihr Smartphone und erhalten Sie ab sofort alle relevanten Informationen zu Projektaufrufen, Neuigkeiten und Veranstaltungen direkt auf Ihr mobiles Endgerät. Neugierig? Hier gibt es weitere Informationen.

Breitbandausbau in Deutschland

Aktuelle Zahlen zur Breitbandverfügbarkeit in Deutschland veröffentlicht

Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) hat den neuen Kurzbericht zur Breitbandverfügbarkeit in Deutschland veröffentlicht. Dieser Bericht stellt die zentralen Ergebnisse der Datenerhebungen für die Breitbandverfügbarkeit in Deutschland zum Stand Mitte 2021 vor.

Weiterlesen ➤

BMVI startet Förderung von Projekten zur Erprobung des Open RAN-Standards

Zur Förderung neuer innovativer Netztechnologien im Mobilfunksektor unterstützt das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) Unternehmen bei der Entwicklung und Erprobung neuer, softwaregesteuerter Netztechnologien nach dem Open RAN-Standard.

Weiterlesen ➤

Aktuelle Kennzahlen zum deutschen Telekommunikationsmarkt: VATM und Dialog Consult stellen Marktstudie 2021 vor

So viel Geld wie seit 20 Jahren nicht mehr nahmen die Telekommunikationsunternehmen und dazugehörigen Investoren im Jahr 2021 in die Hand, um den Ausbau der Breitbandnetze in Deutschland voranzubringen.

Weiterlesen ➤

Zugangsregulierung: Bundesnetzagentur legt Entwurf vor

Die Bundesnetzagentur (BNetzA) hat einen überarbeiteten Entwurf zu den Rahmenbedingungen des Zugangs an die Teilnehmeranschlussleitungen (TAL) der Deutschen Telekom vorgelegt. Der Entwurf aus Oktober dieses Jahres sieht vor, dass der Zugang zum Glasfasernetz der Deutschen Telekom - anders als beim Kupfernetz - nicht ex-ante reguliert werden soll.

Weiterlesen ➤

TU Ilmenau erforscht zukünftige Mobilfunkgeneration 6G

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fördert mit 250 Millionen Euro den Aufbau von vier groß angelegten, nationalen Forschungsverbünden zur Erforschung der 6G-Mobilfunktechnologie. Die TU Ilmenau in Thüringen gab nun bekannt, an zwei der 6G-Forschungs-Hubs des Bundesforschungsministeriums beteiligt zu sein.

Weiterlesen ➤

Zahl des Monats: Null (0)

„Null Energie“-Geräte sind ein zentraler Baustein gemeinsamer Forschungsvorhaben von Ericsson und dem MIT (Massachusetts Institute of Technology). Zukünftige Gadgets sollen die benötigte Energie zum Betrieb direkt aus dem empfangenen Funksignal des Mobilfunknetzes gewinnen und die gewonnene Leistung zugleich für die Verbindung mit den nächsten Generationen von 5G- und 6G-Mobilfunknetzen nutzen.

Spatenstiche und Inbetriebnahmen im Bundesförderprogramm Breitband

Um den Ausbau mit Breitbandnetzen voranzutreiben, fördert die Bundesregierung deutschlandweit Erschließungsvorhaben in Regionen, in denen bisher keine privatwirtschaftlichen Vorhaben umgesetzt wurden.

Datum	Zuwendungsempfänger Veranstaltungsort Bundesland	Fördersumme des Bundes Fördergegenstand Ausgebaute Technologie	Insgesamt zu realisierende Anschlüsse
03.11.	Kreisfreie Stadt Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel Brandenburg	3,4 Mio. Euro Wirtschaftlichkeitslücke FTTB	Ca. 1.500 Haushalte Mehr als 100 Unternehmen
03.11.	Stadt Rheda Rheda-Wiedenbrück Nordrhein-Westfalen	863.874 Euro Wirtschaftlichkeitslücke FTTB	15 Schulen

04.11.	Gemeinde Mulfingen Mulfingen-Zaisenhausen Baden-Württemberg	6,4 Mio. Euro Betreibermodell FTTB	Ca. 850 Haushalte Ca. 70 Unternehmen 2 Schulen
04.11.	Zweckverband Breitband LK Schwäbisch Hall für die Gemeinde Wallhausen Turn- und Festhalle Hengstfeld, Wallhausen Baden-Württemberg	2 Mio. Euro Betreibermodell FTTB	Ca. 40 Haushalte 11 Unternehmen 1 Schule
05.11.	Gemeinde Lengdorf Lengdorf Bayern	2,2 Mio. Euro Betreibermodell FTTB/H	235 Teilnehmer
09.11.	Kreis Steinfurt Greven Nordrhein-Westfalen	1,6 Mio. Euro Wirtschaftlichkeitslücke FTTB/H	Ca. 300 Unternehmen
09.11.	Landkreis Harburg Salzhausen Niedersachsen	21,5 Mio. Euro Betreibermodell FTTB	Mehr als 7.000 Haushalte Ca. 110 Unternehmen
10.11.	Zweckverband Breitbandversorgung Schwarzwald-Baar Villingen-Schwenningen Baden-Württemberg	3,3 Mio. Euro Betreibermodell FTTB/H	22 Schulen
11.11.	Kreis Euskirchen Schleiden Nordrhein-Westfalen	150.000 Euro Wirtschaftlichkeitslücke FTTH	4 Krankenhäuser
12.11.	Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Rügen Gingst Mecklenburg-Vorpommern	8,4 Mio. Euro Betreibermodell FTTB/FTTH	1.140 Haushalte Ca. 180 Unternehmen 2 Schulen
17.11.	Stadt Münster Münster Nordrhein-Westfalen	227.678 Euro Wirtschaftlichkeitslücke FTTB	Mehr als 70 Unternehmen
18.11.	Landkreis Rostock Groß Wokern – Nienhagen Mecklenburg-Vorpommern	17 Mio. Euro Wirtschaftlichkeitslücke FTTB	2.340 Haushalte Ca. 290 Unternehmen
18.11.	Zweckverband Breitband Landkreis Schwäbisch Hall Gemeinde Stimpfach Baden-Württemberg	3 Mio. Euro Betreibermodell FTTB/H	132 Teilnehmer
19.11.	Landkreis Limburg-Weilburg Gewerbegebiet Merenberg Hessen	9,8 Mio. Euro Wirtschaftlichkeitslücke FTTB/H	1.900 Teilnehmer
23.11.	Stadt Penig Penig Sachsen	5,9 Mio. Euro Betreibermodell FTTB	Mehr als 950 Haushalte Ca. 100 Unternehmen

23.11.	Stadt Hamminkeln Schermbeck Nordrhein-Westfalen	14,5 Mio. Euro Wirtschaftlichkeitslücke FTTB	Ca. 3.900 Haushalte 4 Unternehmen 1 Schule

(Teil-) Inbetriebnahmen

Datum	Zuwendungsempfänger Ort Bundesland	Fördersumme des Bundes Fördergegenstand Ausgebaute Technologie	Insgesamt zu realisierende Anschlüsse
02.11.	Gemeinde Bermatingen Gewerbegebiet Hofäcker, Bermatingen Baden-Württemberg	381.500 Euro Betreibermodell FTTB	22 Unternehmen
12.11.	Stadt Neudenau Rathaus Gundelsheim Baden-Württemberg	533.933 Euro Wirtschaftlichkeitslücke FTTB/FTTC	Ca. 1.600 Haushalte 240 Unternehmen 5 Schulen

atene KOM Veranstaltungsvorschau November / Dezember 2021

Die atene KOM bietet ein umfangreiches Seminar- und Workshop-Programm an. In unseren Formaten informieren wir zu aktuellen und relevanten Themen rund um den geförderten Breitbandausbau und bereiten diese in unseren Seminaren passgenau auf die Bedarfe der Antragsteller und Zuwendungsempfänger der Bundesförderung Gigabit, als auch der bestehenden Bundesförderung Breitband auf. In kompakter Form bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Ihr Fachwissen stets bedarfsgerecht auf dem neuesten Stand zu halten. Eine Auswahl demnächst stattfindender Workshops finden Sie unten aufgeführt.

Workshop-Angebote Bundesförderung Gigabit (Graue-Flecken-Programm)*:

30.11.2021 Gigabitförderung: Projektprozess

01.12.2021 Gigabitförderung: Onlineplattform

01.12.2021 Gigabitförderung: Beratungsleistungen für Kommunen

08.12.2021 Gigabitförderung: Breitbandplanung

15.12.2021 Gigabitförderung: Grundlagen zur Bundesförderung für Berater

16.12.2021 Gigabitförderung: Informationsveranstaltung für Telekommunikationsunternehmen

Das vollständige Workshop-Angebot im Rahmen des Bundesförderprogramms Gigabit für graue NGA-Flecken* können Sie hier einsehen und direkt Ihre kostenlose Teilnahme buchen.

* Die Workshop-Angebote gelten ausschließlich für das Leistungsgebiet der Projektträgerschaft der Bundesförderung Gigabit im Los B. Dies umfasst die Bundesländer Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Schleswig-Holstein.

Workshop-Angebote Bundesförderung Breitband (Weiße-Flecken-Programm):

25.11.2021 Breitbandförderung: Finanzierung von Breitbandprojekten

25.11.2021 Breitbandförderung: Mittelanforderung und Verwendungsnachweise im Bundesförderprogramm für den flächendeckenden Breitbandausbau

30.11.2021 Breitbandförderung: Teil- und Endabnahme, Durchsetzung von Ansprüchen

30.11.2021 Breitbandförderung: Grundlagenwissen Breitband

07.12.2021 Breitbandförderung: 5G – Möglichkeiten und Anforderungen im geförderten Breitbandausbau

14.12.2021 Breitbandförderung: Geoinformationssysteme (GIS)

16.12.2021 Breitbandförderung: Nutzung von Synergien im Breitbandausbau und das DigiNetz-Gesetz

16.12.2021 Breitbandförderung: Open Access

Das vollständige Workshop-Angebot im Rahmen des Bundesförderprogramms Breitband für weiße NGA-Flecken können Sie hier einsehen und direkt Ihre kostenlose Teilnahme buchen.

Sie möchten mehr erfahren? **Dann besuchen Sie uns!**

Impressum
Angaben gemäß § 5 TMG:
atene KOM GmbH
Invalidenstraße 91
10115 Berlin

Vertreten durch:
Herrn Tim Brauckmüller, Geschäftsführer
Kontakt:
E-Mail: info@atenekom.eu
Fon +49 30 22183-0
Fax +49 30 22183-1199